



Wie finden Sie uns?

Tripsdrill ist ein tolles Ausflugsziel für Menschen mit Behinderung. Spezielle Tarife, Parkplätze und WCs (z. B. „Toilette für alle“ bei der Mammut) bringen es zum Ausdruck. Infos zu Ihrer Anreise mit PKW, Bus oder Bahn erhalten Sie auf www.tripsdrill.de/service/anfahrt.

Für Gruppen ist eine Anmeldung für den ermäßigten Parkeintritt und Anreise (bei Fahrt mit ÖPNV) notwendig.

Weitere Informationen und Angebote:
 Erlebnispark Tripsdrill GmbH & Co. KG
 Erlebnispark-Tripsdrill-Straße 1
 74389 Cleebronn/Tripsdrill
 Tel. +49 (0) 71 35 / 999 333
www.tripsdrill.de • info@tripsdrill.de



Erlebnispark
Tripsdrill
 Mit Liebe gemacht!

Leitfaden für Menschen mit Behinderung



Leitfaden für Menschen mit Behinderung

Allgemeines

In Tripsdrill ist jeder Gast willkommen! Um Ihren Besuch jedoch so angenehm wie möglich zu gestalten, möchten wir Sie bitten, die besonderen Sicherheitsvorschriften für Menschen mit körperlichen Einschränkungen zu beachten. Bei einigen Fahrattraktionen wirken höhere, nicht alltägliche Kräfte auf den Körper und auf die Psyche ein, welche je nach Geschwindigkeit, Bewegung, Rückhaltesystem stark variieren. Es kann außerdem ein begleiteter Ausstieg aus der Fahrattraktion notwendig sein. In Abstimmung mit dem TÜV, können daher nicht alle Fahrattraktionen für Personen mit körperlichen Einschränkungen generell genutzt werden.

Dieser Leitfaden hilft Ihnen dabei zu erkennen, welche Attraktion mit welcher körperlichen Einschränkung genutzt werden kann. Sollten Sie dennoch unsicher sein, sprechen Sie uns bitte an – direkt an der jeweiligen Fahrattraktion oder in der Verwaltung. Wir helfen Ihnen gerne weiter! Die Zugänge zu unseren Attraktionen sind größtenteils barrierefrei. Es kann jedoch vorkommen, dass die Barrierefreiheit entweder nur durch den Ausgang oder Eingang vorliegt. Beim Betreten durch den Ausgang muss hinter eventuell vorhandenen Türen und Sicherheitsbereichen gewartet werden, bis der Bediener weitere Anweisungen gibt. Es besteht kein Recht auf sofortigen Zutritt sowie keine freie Platzwahl. In seltenen Fällen liegt keine Barrierefreiheit vor. Der Erlebnispark Tripsdrill arbeitet konstant daran, den Besuch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen angenehmer zu gestalten und wünscht Ihnen viel Vergnügen! Übrigens: Für Menschen mit Behinderung verfügen wir im hinteren Bereich der Spielewelt „Sägewerk“ (Parkplan-Nr. 108) über eine sogenannte „Toilette für alle“ mit Wickel- und Pflegelelie und elektrisch betriebenem Lift. So können auch Erwachsene komfortabel gepflegt/gewickelt werden. Personen, die über einen eigenen Euro-Schlüssel verfügen, können diesen verwenden. Ein Schlüssel ist an der nahe gelegenen Gastro-Station „Mammut-Schenke“ (Parkplan-Nr. 105) hinterlegt.

Nutzung der Fahrattraktionen mit körperlichen Einschränkungen

Aus Sicherheitsgründen unterliegt der Zugang zu den Fahrattraktionen Einschränkungen, die sich hauptsächlich auf körperliche Parameter und Gesundheitszustände beziehen. Diese umfassen Alter, Größe, Herz- und Wirbelsäulenprobleme, körperlich-sensorische und kognitive Einschränkungen. **Darüber hinaus sind die Sicherheitshinweise (TÜV-Vorschriften) zu der jeweiligen Fahrattraktion nach wie vor unbedingt zu befolgen, welche vor jeder Fahrattraktion ausgeschrieben sind.**

Die Zutrittsbestimmungen können je nach Fahrattraktion variieren. Daher müssen unsere Mitarbeiter immer bewerten, ob die Konfiguration von Sitzen und Haltevorrichtungen oder die Verfahren zum begleiteten Ausstieg Ihnen im Notfall die Nutzung unter der Bedingung größtmöglicher Sicherheit ermöglichen können. Wenn eine dieser wesentlichen Sicherheitsbedingungen nicht erfüllt wird, kann Ihnen die Mitfahrt untersagt werden. Sollte Ihre Einschränkung nicht ersichtlich sein, weisen Sie uns bitte darauf hin. Auch wenn unsere Mitarbeiter vorbereitet sind, sie können Ihren Gesundheitszustand nur kennen, wenn Sie uns solche Informationen bereitstellen. Die Zutrittsbedingungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden (z. B. durch schlechtes Wetter und/oder aus technischen Gründen).

Um Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu schützen, beachten Sie bitte die Parkordnung sowie die Sicherheitshinweise an jeder Fahrattraktion und befolgen Sie alle Anweisungen der Tripsdrill-Mitarbeiter.

Bei einigen unserer Attraktionen können

- plötzliche Richtungswechsel, Lageveränderungen, hohe Beschleunigungen oder Geschwindigkeitsänderungen auftreten.
- beim Zugang-/Boarding Barrieren wie Treppen, Kanten, Plattformen, Drehkreuze etc. vorhanden sein.
- teilweise Fahrgäste die Fahrt interaktiv steuern.

Es kann zudem ein begleiteter Ausstieg aus der Fahrattraktion notwendig sein. Hierbei müssen ggf. zügig Treppen, enge Gänge, schmale Stege oder das Übertreten auf eine Hebeplattform bewältigt werden. Teilweise ist hierzu die Mithilfe einer Begleitperson Vorschrift. Im Fall eines begleitenden Ausstiegs ist es notwendig und Voraussetzung, den Mitarbeiter über die konkrete Behinderung informieren zu können. Dies muss ggf. durch eine Begleitperson sichergestellt werden. In seltenen Fällen kann es notwendig sein, dass der begleitete Ausstieg mittels Rettungsgurten und PSA (persönliche Schutzausrüstung) gesichert wird.

Nutzung der Fahrattraktionen mit Sehbehinderungen

Die Nutzung für Menschen mit Sehbehinderungen unterliegt folgenden Anforderungen: Die Anweisungen durch Mitarbeiter müssen verstanden und befolgt werden können. Sehbehinderte dürfen die Fahrattraktion nur mit einer Begleitperson nutzen. Die Informationsvermittlung muss durch eine mindestens 16-jährige, uneingeschränkt geh-, seh- und hörfähige Begleitperson gewährleistet werden. Bei einer eventuell notwendigen Räumung müssen teilweise schmale Stege, schmale und steilere Treppen, enge Durchgänge oder das Umsteigen auf Hubbühnen gegebenenfalls zügig bewältigt werden können. Zusätzlich kann es erforderlich sein, Orientierungshinweisen zu folgen. Die Räumung kann eventuell länger dauern, da diese durch speziell geschultes Personal erfolgt.

In seltenen Fällen kann es notwendig sein, dass der begleitete Ausstieg mittels Rettungsgurten und PSA (persönliche Schutzausrüstung) gesichert wird.

Eigenständig gehfähige Personen mit Prothesen

Eigenständig gehfähigen Personen mit Prothesen ist der Zutritt zu den meisten Fahrattraktionen gestattet. Es kann jedoch vorkommen, dass einzelne Attraktionen aufgrund von Barrieren beispielsweise steilen Treppen/Leitern oder den vorhandenen Rückhaltesystemen nicht genutzt werden können. Die Prothesen müssen fest am Körper sitzen. Bei Handprothesen müssen diese fest mit einem ggf. vorhandenen Sicherheitsbügel/Haltestange etc. verbunden sein. Es kann vorkommen, dass die Mindestvoraussetzung für die Mitfahrt ein natürliches Bein bis mindestens zu den Knien ist. Es ist in diesen Fällen notwendig, dass der Sicherheitsbügel mit dem natürlichen Bein und nicht mit der Prothese verbunden ist. Ggf. müssen einzelne Prothesen vor der Mitfahrt abgelegt werden.

Eingeschränkt eigenständig gehfähige Personen mit Rollstuhl

Eingeschränkt eigenständig gehfähigen Personen mit Rollstuhl ist es durchaus möglich, einige Attraktionen zu nutzen. In diesen Fällen muss ein selbstständiges Hinein- und Herauslaufen vom Standort des Rollstuhls außerhalb der Attraktion beim Ein- oder Ausgang sowie selbstständiges Ein- und Aussteigen möglich sein.

Nicht eigenständig gehfähige Personen mit einer Querschnittslähmung

Nicht eigenständig gehfähige Personen müssen bei einigen Attraktionen den Oberkörper ab Höhe des Lendenwirbelbereichs kontrolliert bewegen können. Die Person muss genügend Muskelkraft aufbringen, um die auftretenden Kräfte auszugleichen. Zudem muss eine stabile Sitzhaltung über die gesamte Fahrt eingenommen werden können. Ggf. ist das Umsetzen in die Attraktion durch die Begleitperson erforderlich. Das Umsetzen wird nicht durch die Bediener vorgenommen. Bei einigen ausgewählten Attraktionen ist es dennoch möglich, diese auch bei vollständiger Lähmung zu nutzen.

Anforderungen an die Begleitperson

Die Begleitperson muss mindestens 16 Jahre alt sowie uneingeschränkt geh-, seh- und hörfähig sein, um die Nutzung von bestimmten Attraktionen zu ermöglichen. Ggf. ist das Umsetzen in die Attraktion durch die Begleitperson erforderlich. Zudem muss die Informationsvermittlung ggf. durch die Begleitperson gewährleistet werden. Das Umsetzen wird nicht durch die Bediener vorgenommen. Krücken/Blindenstöcke/Prothesen müssen ggf. selbstständig abgelegt werden.

	Oberkörper gelähmt	Unterkörper gelähmt	vollständige Lähmung Tetraplegie
			
Donnerbalken (13)	●	▲	●
Enten-Wasserfahrt (70)	●	■	●
Hochzeitsreise (63) Oldtimerfahrt (66)	▲	▲	▲
Höhenflug (137)	●	▲	●
Moggelesbahn (71)	▲	▲	▲
Murmelturn (4)	●	■	●
Seifenkisten-Rennen (29)	▲	▲	▲
Spritztour (12)	●	■	●
Wäschekorb-Rundflug (133)	●	■	●
Wilde Gautsche (14)	●	■	●

■ Mitfahrt möglich

▲ Mitfahrt eingeschränkt möglich, Begleitperson notwendig, aktive Unterstützung ggf. durch Begleitperson erforderlich

● Mitfahrt nicht möglich

Fahrattraktion	Attraktionskurzbeschreibung	Zugang zur Attraktion
Badewannen-Fahrt (114)	Wasserbahn mit Rückwärtsfahrt und teils starken ruckartigen Bewegungen. Furchen zum Abstützen der Beine am Boden. Es muss sich durch die ruckartige Bremsung in den Schussfahrten zwingend mit den Beinen in den Furchen des Bootes abgestützt und an den Haltegriffen festgehalten werden.	
Donnerbalken (13)	Hoher Freifallturm mit Kippelement. Ruckartige, hohe positive und negative Kräfte. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben keinen festen Stand während der Fahrt.	 
Enten-Wasserfahrt (70)	Kinder-Rundfahrtattraktion mit kleinen im Wasser fahrenden Gondeln. Überwiegend langsame Bewegungen. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 
G'sengte Sau (109)	Achterbahn mit Einzelwagen à 4 Personen ähnlich einer „Wilden Maus“ mit schnellen, teils ruckartigen Bewegungen. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben festen Stand.	
Gugelhupf-Gaudi-Tour (78)	Rundfahrtattraktion mit drehenden Gondeln und teilw. schnellen Bewegungen. Rückhaltesystem nicht eng am Körper anliegend. Beine haben festen Stand.	 
Hals-über-Kopf (21)	Hängeachterbahn mit Überkopfelementen. Ruckartige, hohe positive und negative Kräfte. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben keinen festen Stand.	
Heißer Ofen (95)	Rundfahrtattraktion mit mittelschnellen Bewegungen und ausfahrenden Trägern an jeder Gondel. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben keinen festen Stand.	 
Hochzeitsreise (63)/ Oldtimer (66)	In den Fahrzeugen (Kutschen & Oldtimer) schienengeführte Aussichtsfahrt mit überwiegend langsamen Bewegungen. Beine haben in Oldtimer und auch in der Kutsche festen Stand.	 
Hochzeitsreise/Pferde (63)	Schienengeführte Aussichtsfahrt mit überwiegend langsamen Bewegungen. Auf den Pferden schnellere auf und ab Bewegungen. Es muss sich an den Haltegriffen festgehalten werden.	 
Höhenflug (137)	Rundfahrtattraktion mit hohen Fliehkräften. Gondeln können sich überschlagen. Eng anliegender Schulterbügel. Beine haben während der Fahrt keinen festen Stand.	 
Kaffeetassen-Fahrt (132)	Rundfahrtattraktion mit mittelschnellen, vor allem seitlichen Fliehkräften. Haltegriffe in der Mitte der Gondel. Beine haben festen Stand.	 
Karacho (91)	Achterbahn mit Katapult-Start und Überkopfelementen. Ruckartige, hohe positive und negative Kräfte. Eng anliegender Beckenbügel. Teilw. kein fester Stand der Beine.	
Maibaum (7)	Interaktive Hochfahrtattraktion mit mittelschnellen Bewegungen. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben keinen festen Stand während der Fahrt.	 

Aus der Vogelpersichtive

Deine Welt mit über 100 Attraktionen!

- „Toilette für alle“ (mit Pflegeleie)
- Behindertengerechtes WC
- Erste Hilfe
- Defibrillator
- Toiletten
- Baby-Switch
- Briefkasten
- Geldautomat
- Haltestelle Züge
- Information
- Jahres-Pass Verkauf
- Kinderfinder-Armabänder
- Ladesäule E-Autos
- Picknick-Bereich
- Raucher-Insel
- Schließfächer
- Verwaltung/Fundsachen
- Vinarium-Glas/Saftglas-Ausgabe
- Virtual-Reality-Brille
- Stillraum
- Wickelraum
- WLAN



Fahrattraktion	Attraktionskurzbeschreibung	Zugang zur Attraktion
Mammut (102)	Holzachterbahn mit schnellen Richtungswechseln und hohen positiven sowie negativen Fliehkräften. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben festen Stand.	
Moggelesbahn (71)	Schienengeführte langsame Fahrattraktion in Einzelgondeln für Kinder. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 
Mühlbach-Fahrt (31)	Kinder-Wasserbahn mit Schussfahrt. Haltegriffe an den Seiten. Beine haben festen Stand während der Fahrt. Langsame bis mittelschnelle Bewegungen. Kleiner Rückstoß beim Schuss.	
Murmelturn (4)	Mini-Freifallturn mit ruckartigen, hohen positiven und negativen Kräften. Eng anliegender Schulterbügel. Beine haben keinen festen Stand während der Fahrt.	 
Schlappen-Tour (80)	Rundfahrattraktion (ähnlich der bekannten „Raupebahnen“ auf Volksfesten) mit mittelhohen, vor allem seitlichen Fliehkräften. Rückhaltesystem teilw. nicht eng am Körper anliegend. Beine haben festen Stand.	 
Schmetterlingsflug (69)	Einschien-Hochbahn interaktiv durch Pedale angetrieben. Mittelschnelle Bewegungen. Es können teils große Stöße auftreten. Begleitperson muss ggf. Treten der Pedale übernehmen. Haltegriff vorne. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	
Seifenkisten-Rennen (29)	Autofahrt mit überwiegend langsamen Bewegungen. Das selbstständige Fahren ist bei Tetraplegie nicht möglich. Sicherheitsgurt kann eingesetzt werden. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 
Spritztour (12)	Interaktive Bootsfahrt mit überwiegend langsamen Bewegungen. Das selbstständige Fahren ist im Falle von körperlichen Einschränkungen nur durch eine Begleitperson möglich. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 
Suppenschüssel-Fahrt (130)	Schienengeführte Fahrt mit Rundgondeln, welche teilw. Drehbewegungen durchführen. Langsame bis mittelschnelle Bewegungen. Keine Haltegriffe vorhanden. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 
Tausendfüßler (128)	Familienachterbahn mit mittelschnellen, teils ruckartigen Bewegungen. Rückhaltesystem teilw. nicht eng anliegend. Beine haben festen Stand.	 
Volldampf (17)	Familienachterbahn mit Vorwärts- und Rückwärtsfahrt. Schnelle, teils ruckartige Bewegungen. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 

Fahrattraktion	Attraktionskurzbeschreibung	Zugang zur Attraktion
Wäschekorb-Rundflug (133)	Rundfahrattraktion mit langsamen Drehbewegungen. Beine haben festen Stand.	 
Waschzuber-Rafting (88)	Wildwasser-Rafting mit Rundbooten im Strömungskanal. Schnelle, starke ruckartige Bewegungen. Haltegriffe in der Mitte der Boote. Beine haben festen Stand. Durch die ruckartigen Bewegungen ist ein Festhalten mit beiden Armen sowie ein fester Stand zwingend notwendig.	
Weinkübelfahrt (46)	Schienengeführte Fahrt mit Rundgondeln, welche teilw. Drehbewegungen durchführen. Überwiegend langsame Bewegungen. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	 
Wiegen-Hochbahn (74)	Einschien-Hochbahn mit langsamen bis mittelschnellen Bewegungen. Beine haben festen Stand während der Fahrt.	
Wilde Gautsche (14)	Schaukel mit schnellen, teils ruckartigen auf und ab Bewegungen mit Vorwärts- und Rückwärtsfahrten. Eng anliegender Beckenbügel. Beine haben keinen festen Stand während der Fahrt.	 
Wirbelpilz (79)	Wellenflieger mit hohen seitlichen Fliehkräften. Rückhaltesystem teilw. nicht eng anliegend. Beine haben keinen festen Stand während der Fahrt.	 



Barrierefrei



Eingang barrierefrei



Ausgang barrierefrei



Nicht barrierefrei



Nicht eigenständig gehfähige Personen müssen ggf. von einer Begleitperson in den Sitz gehoben werden

	Rollstuhl	Sehbehinderung	Amputation unterhalb Knie	Amputation unterhalb beider Knie	Amputation oberhalb Knie	Amputation oberhalb beider Knie	Amputation an einem Arm	Amputation an beiden Armen	Arm-amputation	Prothesen unterer Extremitäten	Prothesen oberer Extremitäten
											
Badewannen-Fahrt (114)	●	▲	●	●	●	●	▲	●	▲	▲	▲
Donnerbalken (13)	▲	▲	▲	▲	●	●	■	■	■	▲	▲
Enten-Wasserfahrt (70)	■	▲	■	■	■	■	■	■	■	■	■
G'sengte Sau (109)	●	▲	●	●	●	●	▲	●	●	●	●
Gugelhupf-Gaudi-Tour (78)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Hals-über-Kopf (21)	●	▲	●	●	●	●	▲	●	▲	▲	▲
Heißer Ofen (95)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Hochzeitsreise Pferd(63)	▲	▲	●	●	●	●	●	●	●	▲	●
Hochzeitsreise Kutsche(63)/ Oldtimerfahrt (66)	▲	▲	▲	▲	▲	▲	■	■	■	▲	▲
Höhenflug (137)	▲	▲	▲	▲	●	●	■	■	■	▲	▲
Kaffeetassen-Fahrt (132)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Karacho (92)	●	▲	●	●	●	●	▲	●	●	●	●
Maibaum (7)	▲	▲	■	■	●	●	■	■	■	▲	▲
Mammut (102)	●	▲	●	●	●	●	▲	●	▲	▲	▲
Moggelesbahn (71)	▲	▲	▲	▲	▲	▲	■	■	■	▲	▲
Mühlbach-Fahrt(31)	●	▲	●	●	●	●	▲	●	▲	▲	▲

■ Mitfahrt möglich

▲ Mitfahrt eingeschränkt möglich, Begleitperson notwendig, aktive Unterstützung ggf. durch Begleitperson erforderlich

● Mitfahrt nicht möglich

	Rollstuhl	Sehbehinderung	Amputation unterhalb Knie	Amputation unterhalb beider Knie	Amputation oberhalb Knie	Amputation oberhalb beider Knie	Amputation an einem Arm	Amputation an beiden Armen	Armamputation	Prothesen unterer Extremitäten	Prothesen oberer Extremitäten
											
Murmelturm (4)	■	▲	■	■	■	●	■	■	■	▲	■
Schlappen-Tour (80)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Schmetterlingsflug (69)	●	▲	●	●	●	●	●	●	▲	●	▲
Seifenkisten-Rennen (29)	▲	▲	▲	▲	▲	▲	■	■	■	▲	▲
Spriztour (12)	■	▲	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Suppenschüsselfahrt (130)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	▲	▲	▲	▲
Tausendfüßler (128)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Volldampf (17)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Wäschekorb-Rundflug (133)	■	▲	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Waschuber-Rafting (88)	●	▲	▲	●	▲	●	▲	●	▲	▲	▲
Weinkübelfahrt (46)	▲	▲	▲	●	▲	●	▲	▲	▲	▲	▲
Wiegen-Hochbahn (74)	●	▲	▲	●	▲	●	●	●	▲	●	▲
Wilde Gausche (14)	■	▲	■	■	■	●	■	■	■	▲	■
Wirbelpilz (79)	▲	▲	■	■	●	●	▲	●	▲	▲	▲

■ Mitfahrt möglich

▲ Mitfahrt eingeschränkt möglich, Begleitperson notwendig, aktive Unterstützung ggf. durch Begleitperson erforderlich

● Mitfahrt nicht möglich